



Traditionelle Pfostenzäune

Anforderungen seitens Landschaftspark Binntal

Zu beachten: Es müssen **alle** Bedingungen vollständig erfüllt sein, damit die Materialkosten übernommen werden können. Es werden nur die Materialkosten ohne Transportkosten übernommen. Die Eingabe eines Baugesuchs (beim Erstellen von neuen Zäunen) liegt in der Verantwortung des Bewirtschafters.

- Latten werden nicht mit Nägeln fix angebracht, sondern eingelegt und im Winter abgenommen.
- Die Zaunpfosten werden nicht einbetoniert oder in anderer Form technisch verankert, ausser das Terrain macht dies unbedingt erforderlich.
- Wenn neue Zäune erstellt werden, muss aufgezeigt werden können, dass an dieser Stelle schon früher Lattenzäune vorhanden waren und dass sie dort heute noch einen landwirtschaftlichen Nutzen erfüllen.
- Das gesamte Holz wird aus dem Perimeter des Landschaftspark Binntal bezogen (wir empfehlen Forst Aletsch gemäss der beiliegenden Offerte).
- Die Masse entsprechen ungefähr den nachfolgend aufgeführten Richtmassen.

Masse Stütze

Holz: Lärche (wintergeschlagenes Holz)
 Durchmesser: 20 – 22 cm (netto, wenn Splint entfernt ist)
 Höhe: 2.10 m (1 m wird eingelocht)

Masse Latten

Holz: Tanne (im Idealfall abgestorbene, trockene Bäume)
 Durchmesser: 8-12 cm
 Länge: 2.5-3.5 m

Kosten und Finanzierung

Kostenübersicht

	Kosten
Material für 1 lm Holzzaun (basierend auf der Offerte von Forst Aletsch vom 24. März 2021)	CHF 48.45

Finanzierung

	Pro Laufmeter
Beitrag der interessierten Bewirtschafter und Grundstückeigentümer	CHF 5.00
Beitrag des Fonds Landschaft Schweiz	CHF 25.00
Beiträge Landschaftspark Binntal (Restbetrag)	CHF 18.45
Total Kosten	CHF 48.45

Vorgehen

1. Eingabeformular ausfüllen und an barbara.grendelmeier@landschaftspark-binntal.ch schicken.
2. Bestätigung abwarten.
3. Material einkaufen und Zaun erstellen.
4. Rechnungen mit kurzer Dokumentation (Fotos) beim Park abgeben, damit die Beiträge ausbezahlt werden können.